

## **Hertha feiert packenden Sieg: Drama und Chancenrausch in Jena!**

Hertha BSC kontert erfolgreich gegen Carl Zeiss Jena, nachdem Chancen vergeben werden. Spielbericht und Analyse der Partie.

### **Jena, Deutschland -**

In einem packenden Duell zwischen Carl Zeiss Jena und Hertha BSC kam es am vergangenen Samstag zu einem Aufeinandertreffen, das für den FCC nicht nach Plan verlief. Die Partie war geprägt von zahlreichen Chancen auf beiden Seiten, doch am Ende konnten die Berliner die Oberhand behalten und gewannen 2:0.

Von Beginn an waren es die Gastgeber, die den Druck auf die Abwehr von Hertha BSC erhöhten. Vor allem Joel Richter war in den ersten Minuten auffällig, allerdings war es der Hertha-Torwart Tim Goller, der in der 13. Minute bei Richters Aufsetzer aufmerksam reagierte. Im weiteren Verlauf zwang Hamza Muqaj Goller zu einer Parade, die die Zuschauer am Spielrand jubeln ließ (17.). Doch es war ein unerwarteter Fehler, der zum ersten Treffer für die Gäste führen sollte.

### **Fehler und schnelle Konter**

Der Erfolg der Berliner kam in der 21. Minute, als Carl Zeiss Jena in der Defensive patzte. Nach einem misslungenen Zuspiel von Paul Krämer unter Druck verlor der Linksverteidiger den Ball. Dies nutzte Dion Ajvazi aus und schickte Wollschläger, der in einem möglicherweise abseitsverdächtigen Moment im

Strafraum Maxim Hessel auswackelte und schließlich auch Liesegang überwinden konnte.

Der FCC fand daraufhin schwer zurück ins Spiel. Zwar gab es Gelegenheiten, das Spiel zu egalisieren, insbesondere durch Weinbauer, der in der 23. Minute eine klare Chance vergab, und Richter, dessen Schuss in der 40. Minute nach einem guten Solo über die Querlatte flog. Die Verunsicherung war deutlich spürbar.

Hertha BSC hörte nicht auf, die Schwächen der Jenaer auszunutzen, und so fiel kurz vor der Halbzeitpause das zweite Tor. Lukas Michelbrink nutzte einen optimalen Moment, um Wollschläger zu bedienen. Dieser entwischte der Jenaer Abwehr und vollendete einen präzisen Schnittstellenpass flach ins linke Eck (44.).

Die zweite Halbzeit zeigte zwar einen kämpferischen FCC, doch der Funke wollte nicht überspringen. Trotz aller Anstrengungen blieb das erhoffte Tor aus, und die Berliner Abwehr stand sicher. Die zahlreichen Zuschauer konnten sich über ein defensiv starkes Auftreten der Gäste freuen, das letztlich den so wichtigen Auswärtssieg sicherte. Für Carl Zeiss Jena ist es weiterhin eine Herausforderung, aus den letzten Spielen Punkte zu sammeln und sich spielerisch zu stabilisieren, während Hertha BSC mit diesem Erfolg ihren Kurs unterstreicht.

Für detaillierte Informationen zu dieser Partie, wie sie sich entwickelte und was im Vorfeld geschah, empfiehlt sich ein Blick in den Bericht **auf [www.mdr.de](http://www.mdr.de)**.

Details	
<b>Ort</b>	Jena, Deutschland
<b>Quellen</b>	• <b><a href="http://www.mdr.de">www.mdr.de</a></b>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**